

Köln-Sülz, den 19. Februar 2022

16. Elternrundbrief 2021-22

- aktuelle Informationen zur Änderung des Testverfahrens
- Maskenpflicht

Liebe Eltern,

letzte Woche teilte uns das [Schulministerium](#) mit, dass das Testverfahren in den Grundschulen ab dem 28.02.2022 erneut verändert wird. Den Brief der Ministerin an die Erziehungsberechtigten zum geänderten Testverfahren finden Sie [hier](#).

Kurz zusammengefasst bedeutet das geänderte Testverfahren:

1. Die Lolli-Testung wird eingestellt.
2. Die Kinder werden am Montag, Mittwoch und am Freitag vor Schulbeginn zuhause getestet.
3. Sie erhalten pro Kind pro Woche drei Tests für zuhause.
4. Sie können auch Tests im Testzentrum wahrnehmen.
5. Immunisierte Kinder müssen nicht mehr verpflichtend an der Testung teilnehmen.
6. Symptomatische Kinder dürfen von uns bei Bedarf in der Schule nachgetestet werden.

Wir begrüßen es als inklusive Schule, wenn genesene und geimpfte Kinder freiwillig weiterhin getestet werden.

Da das Land Schnelltests allen Kindern des Landes zur Verfügung stellt und auch immunisierte Kinder einen Anspruch darauf haben, werden wir immer am Ende einer Woche drei Schnelltest für die folgende Woche an alle austeilen. Wir sehen uns nicht in der Lage, das Austeilen nach individuellen Bedürfnissen und Ansprüchen, die wöchentlich wechseln können, umzusetzen.

Um den bürokratischen Aufwand für uns alle so gering wie möglich zu halten, gehen wir vertrauensvoll davon aus, dass Sie Ihre Kinder drei Mal pro Woche zuhause testen werden und verzichten auf die Rückgabe der Bescheinigung, die das MSB den Schulen zur Verfügung stellt.

Wir werden bis auf Weiteres auch keine Listen über genesene und vollständig geimpfte Kinder führen, da diese Information für uns nicht relevant sind. Sie brauchen uns also keine Bescheinigungen zusenden.

Da am 28.02.22 schulfrei ist, führen Sie den 1. Test in der Woche nach Karneval bitte am 01.03.22 (Dienstag) durch.

Maskenpflicht

Leider gibt es keine neuen Regelungen bzgl. der Maskenpflicht, so dass wir weiterhin in den Innenräumen Maske tragen. Dies ist besonders bei intensiver körperlicher Anstrengung im Sport eine Herausforderung und wir möchten noch einmal auf die aktuelle [Corona-Betreuungsverordnung](#) hinweisen:

“Der Sportunterricht inklusive Schwimmunterricht kann unter Beachtung des schulischen Hygienekonzeptes wieder regulär und im vollen Umfang durchgeführt werden. Insgesamt gilt für den Sportunterricht: Sport im Freien kann ohne Maske wieder uneingeschränkt stattfinden. Für Sport in der Halle kann ebenfalls auf das Maskentragen verzichtet werden, soweit dies für die Sportausübung erforderlich ist. In diesen Fällen soll dann aber möglichst ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Personen gewährleistet sein.”

In der Heliosschule handhaben wir es mit den Kindern in der Sporthalle so, dass es immer eine gute Balance in der Auswahl der sportlichen Aktivitäten gibt zwischen dem maskenfreien Sporttreiben draußen oder in der Halle unter Einhalten des Mindestabstands und dem Sport mit Maske, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann. Ebenso sind immer Maskenpausen möglich.

Und wir hoffen sehr auf den Frühling, so dass wir viele Aktivitäten wieder an der frischen Luft durchführen können.

Mit besten Grüßen aus der Heliosschule
Marion Hensel für das Corona-Team